Objekt:	Kopf einer Kaiserstatue
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen, LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg
Inventarnummer:	RL 381

Beschreibung

Obwohl der Dargestellte - aufgrund des Eichenlaubkranzes sicher ein Kaiser - nicht eindeutig zu benennen ist, deutet das Löwenfell, das über seinem Arm hängt, auf Commodus (reg. 180 bis 192 nach Christus) hin. Dieser sah sich als Inkarnation des Hercules und ließ sich häufiger mit dessen Attributen darstellen. Auf diese Weise erschien er als Verkörperung des mythischen Helden, der einst einen Löwen erwürgt hatte.
Der Kopf einer Kaiserstatue ist in der Schausammlung "LegendäreMeisterWerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Stubensandstein
Maße:	H. 37 cm, B. 30 cm, T. 23 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	180-200 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Köngen

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	2. Jahrhundert v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Figur (Darstellung)
- Kaiserporträt
- Plastik (Kunst)
- Porträt